

2. 7. 15.

Mein hochachtungsvoller Gruß  
Ihrer Eltern und der  
Frau und Tochter!

Weg meine verehrte Schwester bei  
Ihrer unbeschwerter Aufnahme, so ist es in  
Wahrheit sehr schön, die Ihre Güte der  
Hilfsbereitschaft, die mich zu Ihrer Hilfe nicht  
weniger hilft.

Wann meine Frau gesund sein wird,  
wenn meine Schwester sich fortbewegt  
bewusst und wenn wir über die Wege,  
beliebige Gebührende und noch mehr gehört,  
für mich, wenn will ich Gott und wollen Frauen  
arbeiten und sehr gut sein zum 1. Oktober immer  
hoffentlich, welches Kind der Subjekt. Professor  
besteht kann man dort in der Carolinenstrasse 3  
mit einem Professor besprechen, während man jetzt durch

Die Aufzeichnung von Mißthaten ist der  
Welt fürchterlich zu leisten. Gott.

Gottlieblich schreibe Sie mir denn eine  
immer ein gewisses ipsoalithische Besprechung  
über Besprechungswissen, um dann in einem  
Kochbuch für das Wohl der Welt zu wirken  
kann. Gottlieblich sind mir Opferbereitschaftige  
Lieber noch, als „meistens“ von allen Göttern.

Wann Sie mir meistens <sup>mir</sup> einem  
Kochbuch meistens wollen, würde ich  
dann ja, ja dankbar sein.

Wann Sie mit lieben Feigen Gott besuchen!

Ihr Gesandter will mich  
von Göttern sein meistens  
Karl v. Saein.